

**ALTERS- UND PFLEGEHEIM ENVIA  
TGESA D'ATTEMPOS E DA TGIRA ENVIA**



Jahresbericht 2025





**ALTERS- UND  
PFLEGEHEIM ENVIA**

**TGESA D'ATTEMPOS  
E DATGIRA ENVIA**

Voia Envía 2  
7492 Alvaneu-Dorf  
Telefon 081 410 41 51  
info@en-via.ch  
www.en-via.ch

**TRÄGERGEMEINDEN:**

Gemeinde Albula/Alvra  
Gemeinde Bergün Filisur (Filisur)  
Gemeinde Lantsch/Lenz  
Gemeinde Schmitten

**VORSTAND:**

**Markus Pieren, Lantsch/Lenz**  
Präsident

**Daniel Albertin, Mon**  
Vizepräsident

**Daniel Ulber, Lantsch/Lenz**  
Vorstandsmitglied

**Flavia Balzer, Albula/Alvra**  
Vorstandsmitglied

**Madleina Schutz Madeira Afonso,  
Bergün Filisur**  
Vorstandsmitglied

**GESCHÄFTSPRÜFUNGS-  
KOMMISSION:**

**Edith Bisculm**  
**Jachen Valentin**  
**René Tiefenthal**



## Inhaltsverzeichnis

---

### JAHRESBERICHTE

Vorstandspräsident	5
Geschäftsführung	6
Pflegedienstleitung	8
Technischer Dienst	9
Impressionen	10
Hotellerie	12

---

### ORGANISATION UND ZAHLEN

Überblick Kennzahlen	14
Unsere Jubilare	14
Abschiede	14
Organigramm	15
Jahresrechnung	16
Bericht der Revisionsstelle	28
Bericht der Geschäftsprüfungskommission	30



Vorstellung der angebotenen Ausbildungen: die Schüler der Oberstufe Tiefencastel besuchen uns



Die wunderbare Krippe von Elsbeth Bisculm findet Bewunderung

# Bericht Vorstandspräsident

Markus Pieren,  
Vorstands-  
präsident



## Das envia macht sich fit für die Zukunft

Im Jahr 2025 hat das envia wichtige Schritte unternommen, um sich nachhaltig für die Zukunft aufzustellen. Erfolgreich bestandenes Rezertifizierungsaudit, angestossene Projekte und gezielte Weiterentwicklungen zeigen, dass sich das envia aktiv mit den kommenden Herausforderungen auseinandersetzt. Gleichzeitig bleiben Themen wie Finanzen, Personalsituation und Infrastruktur anspruchsvoll.

### Organisation und Entwicklung

Ein wichtiger Meilenstein war das erfolgreich bestandene Rezertifizierungsaudit nach ISO 9001:2015. Damit wurde die hohe Qualität unserer Arbeit bestätigt. In den kommenden Jahren folgen kleinere Zwischenaudits, die uns helfen, diesen Standard weiter zu sichern.

### Wohnen im Alter

Erfreulich ist auch die positive Entwicklung des Projekts «Wohnen im Alter». Gemeinsam mit der Trägerschaft der Gemeinde Albula konnten wir ein konkretes Dienstleistungsangebot erarbeiten. Dieses zeigt auf, welche organisatorischen und operativen Aufgaben das envia über-

nehmen kann und wo sinnvolle Synergien entstehen. Aktuell läuft die Suche nach passenden Investoren.

### Gesundheitsregion

Auch das Projekt «Gesundheitssubregion Albula» hat Fortschritte gemacht. Eine Informationsveranstaltung hat bestätigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind – auch wenn noch einige Herausforderungen zu lösen sind. Das envia steht klar hinter diesem Projekt und ist überzeugt, dass es langfristig einen Mehrwert für die Institutionen, die Bevölkerung und die gesamte Region schaffen wird. Für das Jahr 2026 sind weitere wichtige Entwicklungsschritte geplant.

### Infrastruktur

Das envia ist mittlerweile über 20 Jahre alt. Entsprechend stehen in den kommenden Jahren verschiedene Unterhalts- und Erneuerungsarbeiten an. Besonders dringlich ist die Erneuerung der Heizung, die vom Amt für Natur und Umwelt beanstandet wurde.

In konstruktiven Gesprächen konnte jedoch eine gute Perspektive erarbeitet werden: Im Rahmen des Projekts «Wohnen im Alter» soll eine gemeinsame und nachhaltige Lösung entstehen. Klar ist aber auch, dass mittelfristig grössere Investitionen notwendig sein werden.

### Personal

Die angespannte Personalsituation hat sich im Jahr 2025 weiter verschärft. Offene Stellen konnten teilweise nicht besetzt werden. Um den Betrieb und die Pflegequalität weiterhin sicherzustellen, musste vermehrt auf temporäre Mitarbeitende zurückgegriffen werden.

Diese bringen zwar die nötige fachliche Qualifikation mit, sind jedoch kostenintensiv und oft weniger mit der Region und

unserer Kultur verbunden. Das stellt sowohl für das Team als auch für unsere Bewohnenden eine Herausforderung dar.

Eine schnelle Entspannung ist derzeit nicht absehbar. Deshalb setzt das envia gezielt auf die Ausbildung und Förderung eigener Mitarbeitender, um langfristig Stabilität zu schaffen.

### Finanzen

Die finanzielle Situation bleibt herausfordernd. Die festgelegten Tarife decken die tatsächlichen Kosten unserer Leistungen nicht vollständig. Gleichzeitig ist das Leistungsangebot vorgegeben, ohne dass wir die Preise selbst bestimmen können.

Vereinfacht gesagt: Wir müssen Leistungen erbringen, deren Wert über dem liegt, was wir dafür erhalten. Dadurch ist es aktuell nicht möglich, eine ausgeglichene Rechnung zu erzielen. Auch in naher Zukunft ist hier keine grundlegende Verbesserung zu erwarten.

### Dank und Ausblick

Trotz dieser anspruchsvollen Rahmenbedingungen ist es sehr beeindruckend zu sehen, mit wie viel Engagement, Herzblut und Freude sich unsere Mitarbeitenden täglich für unsere Bewohnenden einsetzen. Sie schaffen ein Zuhause, in dem sich Menschen wohl und gut aufgehoben fühlen.

Ein grosser Dank gilt deshalb allen Mitarbeitenden, dem Kader und dem Vorstand für die wertvolle Zusammenarbeit und den ausserordentlichen Einsatz. Gemeinsam schaffen wir die Basis, um das envia auch in Zukunft erfolgreich weiterzuentwickeln.

*Markus Pieren  
Präsident*

## Bericht Heimleitung



Arno Rissi  
Heimleitung

---

**«Fortschritt ist ohne  
Veränderung nicht möglich,  
und wer seine Meinung  
nicht ändern kann, kann  
nichts ändern.»**

George Bernard Shaw  
Schriftsteller

---

Die Entscheidung betreffend die Wahl des geeignetsten Alters- und Wohnheimes gestaltet sich nicht immer einfach. Nebst der Ausstattung und dem Wohnkomfort, der Qualität der Pflege, des sozialen und kulturellen Aktivierungsangebotes, ist auch die Frage der Finanzierbarkeit des Heimplatzes von zentraler Bedeutung. Durch verschiedene Rentenleistungen wie die AHV, Pensionskasse und gegebenenfalls Ergänzungsleistungen mit Hilflosenentschädigung, ist ein ordentlicher Heimaufenthalt in einer mit öffentlichen Geldern subventionierten Institution im Kanton Graubünden in aller Regel ohne weiteres finanzierbar. Bestehen Unsicherheiten und Fragen zur Finanzierung stehen verschiedene Beratungsstellen, insbesondere die Pro Senectute mit ihrem umfassenden, langjährigen Fachwissen zur Verfügung.

Eine hohe Lebensqualität im Alter hängt, nebst einer professionellen und umsichtigen Pflege nach zeitgemässen, anerkannten medizinischen und pflegerischen Standards, auch massgeblich von sozialen Kontakten und abwechslungsreichen Aktivitäten ab. Ein individuell zusammengestelltes Angebot bietet den Bewohnenden einen deutlichen Mehrwert gegenüber «standardisierten» Dienstleistungen.

Das Angebot an Alters- und Pflegeheimen ist bekanntlich gross und die Dienstleistungen je nach Heim unterschiedlich umfangreich. Wir sind stolz, dass das Alters- und Pflegeheim envia seit vielen Jahren auf Individualität setzen darf und die Wünsche nach Geborgenheit im familiären Rahmen ebenso mittragen kann, wie die qualitativ hochstehende und professionelle Pflege und Betreuung.

Die Arbeit in einem Alters- und Pflegeheim hat sich in den letzten Jahren gewandelt. Nebst den Fortschritten in der Medizin und in der Pflege sind auch die anderen Bereiche einer mehr oder weniger starken Entwicklung und gesellschaftlichen Trends ausgesetzt.

Das Alters- und Pflegeheim envia bleibt von diesen Trends nicht unberührt. Das bedeutet für uns einerseits, offen für Neues zu sein, aber andererseits heisst dies für unser Haus auch, wir wollen «Bewährtes bewahren».



Auch im vergangenen Jahr mussten wiederum verschiedene Investitionen in die Liegenschaft und in die technischen Anlagen getätigt werden. Die verschiedenen Bewohnendenanlässe, welche mit finanzieller Unterstützung der Stiftung Luzia und Jakob Laim-Brenn durchgeführt werden konnten, stiessen bei den Bewohnenden wiederum auf grossen Anklang. Dass unser Heim in allen Bereichen unverändert qualitativ hochstehende Arbeit leistet, bestätigte das im Februar 2025 vorgenommene externe Audit durch die Swiss Safety Center mit dem bestandenen Rezertifizierungszertifikat.

Für das verstrichene Geschäftsjahr gebührt allen Mitarbeitenden des envia, insbesondere auch dem gesamten Kader, mein herzlichster Dank für das grosse Engagement. Nur mit ihrer Treue und ihrem unentwegten Einsatz ist es möglich, unseren Bewohnenden ein heimeliges Zuhause zu bieten.

Dem Vorstand und den Delegierten der Trägergemeinden danke ich für die umsichtige strategische Führung, die stets gute Zusammenarbeit sowie die Unterstützung. Mein Dank soll insbesondere auch die Vertreterinnen und Vertretern der Gemeinden, Schulen, unsere Ärzteschaft sowie auch unsere freiwilligen Mitarbeitenden erreichen. Abschliessend gebührt mein Dank all denjenigen Personen, Institutionen und Stellen, mit welchen wir auch im Geschäftsjahr 2025 eine förderliche Zusammenarbeit pflegen durften.

Für das unserem Haus entgegengebrachte Vertrauen danke ich allen ganz herzlich.

*Arno Rissi*  
*Heimleitung*

# Bericht Pflegedienstleitung



Nina Simone Thalhofer  
Pflegedienstleitung

---

## Mit jedem neuen Jahr kommen neue Stärken und neue Gedanken.

Autor unbekannt

---

Das Jahr 2025 war für unsere Langzeitpflege im Envia wieder geprägt von intensiver Teamarbeit, steigender Pflegekomplexität und einer kontinuierlichen Weiterentwicklung unserer Angebote.

Trotz personeller und organisatorischer Herausforderungen konnten wir die Pflegequalität einmal mehr sichern und zahlreiche interne Verbesserungen umsetzen.

Etliche Schulungen und interne Fortbildungen zu Themen wie Demenz, Palliative Care, Hygiene, Notfallmanagement, Dokumentation u. v. m. konnten erfolgreich umgesetzt werden.

Als absolute Schwerpunkte konnten wir die interprofessionelle Zusammenarbeit stärken, die Ausbildungsqualität fördern und wir trafen Massnahmen zur Mitarbeitenden Bindung und in der Gesundheitsförderung durch bestimmte Angebote.

Auch in der Qualitätssicherung hat sich so einiges bewegt. So hatten wir 2025 ein sehr erfolgreiches externes Audit zu verzeichnen.

Ebenso konnte die Pflegedokumentation optimiert werden. Ein weiteres Plus gestaltete sich im Ausbau der Aktivierung, durch eine Erweiterung des Wochenprogramms (Musik, Bewegung, Gedächtnistraining, uvm) und die Integration der Tagespflege in die Aktivierung. Gleichzeitig konnten viele «Jahreszeitliche» Feste stattfinden, individuelle Ausflüge mit unseren Bewohnenden und Angehörigenanlässe.

Leider mussten wir aber auch 2025 wieder mit einigen Herausforderungen umgehen.

So machte uns der anhaltende Fachkräftemangel «Sorgen», ebenso hatten wir auch wieder personelle Belastungsspitzen durch kurzfristige und langfristige Ausfälle, welche mit temporären Mitarbeitenden abgedeckt werden mussten.

Weitere Herausforderungen ergaben sich aber auch durch die steigende Komplexität der Pflegebedürfnisse, die Anpassungen an neue gesetzliche Vorgaben, sowie die hohen Anforderungen an die Dokumentation und die Qualitätssicherung.

Rückblickend hat mich dies dazu veranlasst positiv nach vorne zu schauen. So soll der Fokus für das Jahr 2026 in einer Optimierung der internen Abläufe zur Entlastung des Teams liegen und die Stärkung der Mitarbeitenden Bindung durch Gesundheitsförderung und Coaching erreicht werden.

An dieser Stelle möchte ich allen Mitarbeitenden für ihr grosses Engagement, ihre Geduld und Ausdauer, ihre Professionalität und ihre Menschlichkeit im täglichen Umgang mit unseren Bewohnenden danken.

*Nina Simone Thalhofer  
Pflegedienstleitung*

# Bericht Technischer Dienst



Simon Camenisch  
Leitung Technischer Dienst  
und Hauswirtschaft

Ein Jahr voller interessanter Aufgaben im Bereich Technischer Dienst und Hauswirtschaft liegt hinter uns. In diesem Jahr durfte ich Remy Kosumi als neuen Mitarbeitenden im Technischen Dienst und in der Hauswirtschaft willkommen heissen.

## Neue Infoscreens

Im Eingangsbereich sowie auf den Wohngruppen wurden neue Infoscreens installiert, welche die bisherigen Magnetwände vollständig ersetzen. Dadurch können interne Informationen zeitgemässer, übersichtlicher und flexibler dargestellt werden.

## Teilerneuerung der Möblierung

In den Gängen des 1. und 2. Obergeschosses wurden die bestehenden Sofas durch schwer entflammable Modelle ersetzt. Diese Anschaffung wurde von der GVG bewilligt und trägt wesentlich zur Erhöhung der Brandsicherheit bei.

## Renovation der Administration und Büro Heimleitung

Im Zuge der Schaffung einer neuen KV-Lehrstelle wurde zusätzlicher Arbeitsplatzbedarf in der Verwaltung notwendig. Dafür wurde ein Wanddurchbruch vom ehemaligen Sitzungszimmer zur Administration vorgenommen. Das frühere Sitzungszimmer dient nun als Büro der Heimleitung. Gleichzeitig nutzten wir diese Phase, um die Büroräumlichkeiten umfassend zu renovieren.

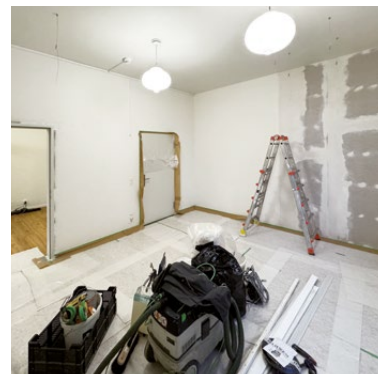
## Heimfahrzeug

Für Bewohnerausflüge sowie individuelle Termine wurde ein behindertengerechtes Heimfahrzeug angeschafft. Das Fahrzeug ist mit einer Rollstuhlrampe ausgestattet und ermöglicht so einen sicheren, komfortablen und barrierefreien Transport unserer Bewohnenden.

## Erneuerung der Zäune im Tiergehege

Die maroden Zäune in den Tiergehegen wurden durch ein Diagonalgeflecht ersetzt. Dieses ist nun engmaschiger. Es bietet Vorteile im Hinblick auf die Prävention der Vogelgrippe.

*Simon Camenisch  
Leitung Technischer Dienst  
und Hauswirtschaft*



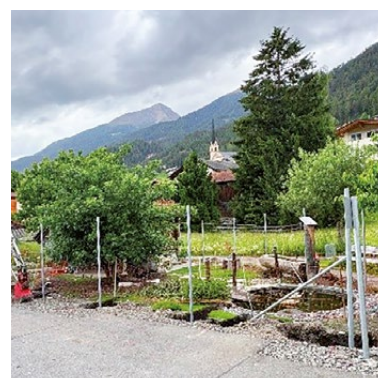
Renovation Büro Heimleitung



Test Brandmeldeanlage



Behindertengerechtes Heimfahrzeug



Neue Zäune des Tiergeheges

# Impressionen



Wir rollen feine Capuns



Guatzla im envia...



... und hausgemachte Grittibänze



Die Ostertage stehen vor der Tür und wir sind mit dem Färben der Eier beschäftigt



Erfolgreiche Abschlüsse im envia



Bewohnenden Runde im Café envia



Fasnachtszeit im envia



Wir besuchen mit unseren Bewohnenden das Naturmuseum in Chur



Unser Bewohner Johann Simeon besucht das Café envia



Die Kochgruppe genießt das selbst zubereitete Fondue



Das traditionelle Wettfischen findet immer wieder grossen Anklang



Unsere Bewohner besuchen den Weihnachtsmarkt der Klinik Beverin



Vorbereitung für die Weihnachtszeit

## Bericht Hotellerie



**Tobias Mader**  
Leitung Hotellerie

---

### Mein erstes Jahr als Leiter der Hotellerie ging vorbei wie im Flug.

---

Es kamen einige Herausforderungen auf uns zu, die wir doch gut meistern konnten. Durch die neuen Arbeitszeiten konnten wir unseren Arbeitsablauf deutlich verbessern (optimieren). Unsere beiden neuen Köche Tobias Rinscheidt und Rafael Christoffel haben sich gut eingelebt und fühlen sich wohl.

Wie auch die Jahre davor hatten wir wieder zahlreiche Anlässe im envia wie z. B. den Raclette Mit-

tag, den portugiesischen Mittag mit Maria und Sonia als Gastköche und den Davoser Mittag mit Arno und Leonard. Erstmals hatten wir dieses Jahr auch ein Wildbüffet mit verschiedenen Gerichten vom Hirsch, das bei den Bewohnern und Gästen gut ankam.

Unser Ziel ist es, noch verstärkter mit regionalen Lieferanten wie zum Beispiel der Familie Egli und der Familie Berther, beide in Alvaneu, zusammenzuarbeiten. Von der Familie Egli beziehen wir Black Angus Fleisch und Eier. Die Familie Berther beliefert uns mit Bio-Rind und Äpfeln.

Beim Hof Pro La Fiera beziehen wir Ziegenprodukte, von der Familie Brand-Betschart in

Andeer erhalten wir jährlich ein Alpschwein. Feinen Alpkäse aus Wiesen erhalten wir von der Familie Rieder, das Wildfleisch beziehen wir vom Fleischzentrum Klosters.

Das Wohl der Bewohnenden steht auch in Zukunft an erster Stelle unseres Handelns.

Ich bedanke mich beim gesamten envia Team für die gute Zusammenarbeit im letzten Jahr und auf weitere schöne Jahre mit Euch.

*Tobias Mader*  
Leitung Hotellerie



Unsere Café-Mitarbeitenden haben ein neues Outfit erhalten



Das Hotellerie-Team bereitet die Mahlzeiten mit Leidenschaft zu



Vorbereitung für den Raclettezmittag im envia

## Kennzahlenübersicht

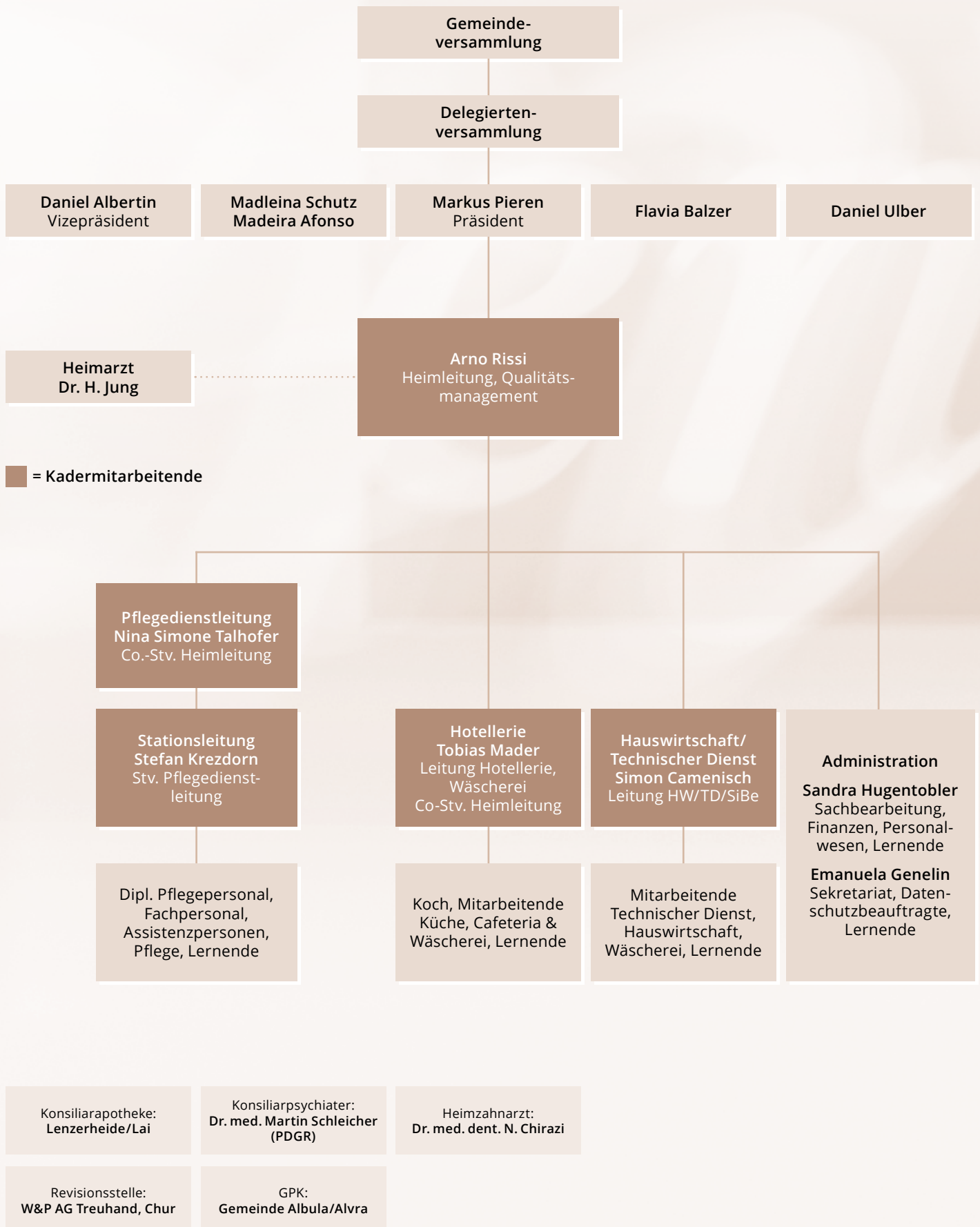
Kennzahlen	2025	2024	2023
Anzahl betriebene Betten	28	28	28
Durchschnittsalter (per 31. 12.)	83.44	81.0	79.8
Belegungstage	9'991	10'149	10'275
Auslastung 28 Betten × 365 Tage = 10'220 Tage / 100 %	97.76 %	99.3 %	100.5 %
Pflegeminuten pro Pfl egetag	91.91	88.46	76.09
BESA-Minuten pro Jahr	889'633	884'344	765'869
Personalaufwand (Total) in Franken	2'885'100	2'645'027	2'568'945
Personalkosten pro BESA-Minuten in Franken	3.24	2.99	3.35
<b>Vollzeitstellen:</b>	33.7	30.4	31.15
<b>Anzahl Mitarbeitende:</b>	41	39	42

## Unsere Jubilare 2025

Mitarbeitende Pflege	Herr Peter Schnaibel	1. Februar	5-jähriges Jubiläum
	Frau Helena Barros Silva	1. August	5-jähriges Jubiläum
Bewohnende	Anna Maria Schwendener-Noggler		95 Jahre
	Richard Alfred Item		70 Jahre
	Julius Durisch-Farrer		85 Jahre
	Elisabeth Markutt		95 Jahre
	Anna-Maria Pistorozzi		95 Jahre
	Christian Müller		85 Jahre
	Marcel Hensch		85 Jahre

## Im Jahr 2025 nahmen wir Abschied von

Ursula Ambühl Ruppert, Filisur
Leonhard Beeli, Davos Wiesen
Guido de Luigi, Sils im Domleschg
Adrian Fausch, Landquart
Charlotte Gerhard, Bergün/Bravuogn
Fiorina Grünenfelder-Simeon, Alvaneu Dorf
Heinz Lang, Davos Dorf



# Bilanz

	Ziffer im Anhang	31.12.2025		31.12.2024	
		CHF	%	CHF	%
Flüssige Mittel	1	2'031'740	33.66%	2'325'105	36.81%
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2	358'846	5.95%	340'228	5.39%
Andere kurzfristige Forderungen	3	50'031	0.83%	13'961	0.22%
Vorräte	4	28'612	0.47%	34'440	0.55%
Aktive Rechnungsabgrenzung	5	161'915	2.68%	24'230	0.38%
<b>Total Umlaufvermögen</b>		<b>2'631'145</b>	<b>43.59%</b>	<b>2'737'963</b>	<b>43.34%</b>
Finanzanlagen	6	71'893	0.01	113'256	0.02
Sachanlagen	7	3'332'546	55.21%	3'465'898	54.87%
<b>Total Anlagevermögen</b>		<b>3'404'439</b>	<b>56.41%</b>	<b>3'579'155</b>	<b>56.66%</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>		<b>6'035'583</b>	<b>100.00</b>	<b>6'317'118</b>	<b>100.00</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8	99'010	2%	76'996	1%
Andere kurzfristige Verbindlichkeiten	9	75'068	1%	67'289	1%
Passive Rechnungsabgrenzung (kurzfristig)	10	111'020	2%	93'452	1%
<b>Total Kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>285'098</b>	<b>5%</b>	<b>237'737</b>	<b>4%</b>
Andere langfristige Verbindlichkeiten	11	148'000	2%	144'000	2%
Passive Rechnungsabgrenzung (langfristig)	12	1'558'801	26%	1'886'707	30%
<b>Total Langfristiges Fremdkapital</b>		<b>1'706'801</b>	<b>28%</b>	<b>2'030'707</b>	<b>32%</b>
<b>Total Fremdkapital</b>		<b>1'991'899</b>	<b>33%</b>	<b>2'268'444</b>	<b>36%</b>
Kapitalreserven		336'786	6%	336'786	5%
Gebundene freie Reserven		3'350'646	56%	3'354'622	53%
Andere freie Reserven		554'448	9%	159'256	3%
Jahresgewinn		- 198'196	- 3%	198'009	3%
<b>Total Organisationskapital</b>		<b>4'043'684</b>	<b>67%</b>	<b>4'048'673</b>	<b>64%</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>		<b>6'035'583</b>	<b>100.00</b>	<b>6'317'118</b>	<b>100.00</b>

Aufgrund der Darstellung ohne Kommastellen kann es zu Additionsdifferenzen führen.

# Erfolgsrechnung

	Ziffer im Anhang	2025	2024
		CHF	CHF
Erträge aus Lieferungen und Leistungen	13	3'357'220	3'407'601
<b>Betriebsertrag</b>		<b>3'357'220</b>	<b>3'407'601</b>
Personalaufwand	14	2'925'662	2'645'027
Sachaufwand	15	599'442	584'849
<b>Betriebsaufwand</b>		<b>3'525'104</b>	<b>3'229'876</b>
<b>Betriebliches Ergebnis vor Finanzergebnis und Abschreibungen (EBITDA)</b>		<b>- 167'884</b>	<b>177'726</b>
Abschreibungen auf Finanzanlagen		-	-
Abschreibungen auf Sachanlagen	16	2'892	- 28'743
<b>Betriebliches Ergebnis (EBIT)</b>		<b>- 170'776</b>	<b>206'469</b>
Finanzertrag	17	2'375	20'356
Finanzaufwand		-	-
<b>Finanzergebnis</b>		<b>2'375</b>	<b>20'356</b>
Betriebsfremder Ertrag	18	4'380	3'950
Betriebsfremder Aufwand		-	-
<b>Betriebsfremdes Ergebnis</b>		<b>4'380</b>	<b>3'950</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>		<b>- 164'021</b>	<b>230'775</b>
Ausserordentlicher Ertrag	19	5'400	7'252
Ausserordentlicher Aufwand	20	- 39'575	- 40'018
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>		<b>- 34'175</b>	<b>- 32'766</b>
<b>Jahresergebnis</b>		<b>- 198'196</b>	<b>198'009</b>

# Geldflussrechnung

<b>Geldfluss aus Betriebstätigkeit (operativer Cash Flow)</b>	<b>2025</b>	<b>2024</b>
	CHF	CHF
Jahresergebnis vor Entnahme / Zuweisung Organisationskapital	- 198'196	198'009
+ Abschreibungen	2'892	- 28'743
+/- Abnahme / Zunahme Forderungen	- 54'688	- 6'719
+/- Abnahme / Zunahme Vorräte	5'828	- 3'217
+/- Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen	- 137'686	- 8'383
-/+ Abnahme / Zunahme Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	22'014	- 51'766
-/+ Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	7'779	- 15'332
-/+ Abnahme / Zunahme Passive Rechnungsabgrenzungen	17'568	14'947
Liquiditätswirksame Veränderung zweckgebundene Fonds (kurz- und langfristig)	4'000	82'000
<b>Geldfluss aus Betriebstätigkeit</b>	<b>- 330'488</b>	<b>180'797</b>
- Investitionen Sachanlagen (Zugänge)	- 197'446	- 441'581
- Investitionen Finanzanlagen	41'363	13'928
+ Desinvestitionen Sachanlagen (Abgänge)	0	40'026
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>- 156'082</b>	<b>- 387'627</b>
Veränderung (kurz- und langfristige) verzinsliche Verbindlichkeiten	-	-
Liquiditätswirksame Veränderung Bewohnerfonds	- 3'976	- 2'274
Liquiditätswirksame Veränderung Organisationskapital	197'183	260'860
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>193'207</b>	<b>258'586</b>
<b>Total Geldfluss</b>	<b>- 293'364</b>	<b>51'755</b>
Bestand Flüssige Mittel zu Jahresbeginn	2'325'105	2'273'350
Bestand Flüssige Mittel zu Jahresende	2'031'740	2'325'105
<b>Veränderung Flüssige Mittel</b>	<b>- 293'364</b>	<b>51'755</b>

## Eigenkapital-Nachweis 2025

Jahr 2025	Kapital-Reserve	Gebundene Bau-reserve	Bewohner-fonds	Personal-kasse	Bewer-tungs-Reserve FER	Rückstel-lungen/Schwan-kungs-fonds	Freie Reserven	Jahres-gewinn	Total
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
<b>Eigenkapital per 1.1.2025</b>	336'786	3'284'295	70'328		139'448	300'000	115'000	- 197'183	4'048'673
Zuweisungen						80'000		- 80'000	
Verwendungen			- 3'976					197'183	
Jahresgewinn								- 198'196	
<b>Eigenkapital per 31.12.2025</b>	<b>336'786</b>	<b>3'284'295</b>	<b>66'352</b>		<b>139'448</b>	<b>380'000</b>	<b>115'000</b>	<b>- 278'196</b>	<b>4'043'685</b>

Jahr 2024	Kapital-Reserve	Gebundene Bau-reserve	Bewohner-fonds	Personal-kasse	Bewer-tungs-Reserve FER	Rückstel-lungen/Schwan-kungs-fonds	Freie Reserven	Jahres-gewinn	Total
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
<b>Eigenkapital per 1.1.2024</b>	336'786	3'044'295	72'602		139'448	144'808	115'000	- 260'860	3'592'078
Zuweisungen		240'000				155'192		- 395'192	
Verwendungen			- 2'274					260'860	
Jahresgewinn								198'009	
<b>Eigenkapital per 31.12.2024</b>	<b>336'786</b>	<b>3'284'295</b>	<b>70'328</b>	<b>-</b>	<b>139'448</b>	<b>300'000</b>	<b>115'000</b>	<b>- 197'183</b>	<b>4'048'673</b>

# Anhang zur Jahresrechnung per 31. Dezember 2025

## Grundlagen der Rechnungslegung

Die Rechnungslegung erfolgt in Übereinstimmung mit den bestehenden Richtlinien der Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair view) der Organisation.

### Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Für die Jahresrechnung gilt grundsätzlich das Anschaffungs- bzw. Herstellkostenprinzip. Die Buchhaltung wird in Schweizer Franken geführt. Die wichtigsten Bilanzierungsgrundsätze sind nachfolgend dargestellt.

### Flüssige Mittel und Wertschriften

Diese Position umfasst Kasse, Postkonten, Geldkonten bei der Bank, Festgelder und Geldmarktpapiere mit einer Laufzeit unter 3 Monaten. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert bzw. zum Marktwert am Bilanzstichtag.

### Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Bewertung erfolgt zu Nominalwerten abzüglich der notwendigen Wertberichtigungen. Es gelangen die folgenden pauschalen Wertberichtigungen zur Anwendung:

- 0% für nicht verfallene Forderungen
- 0% für 1 bis 90 Tage verfallene Forderungen
- 25% für 91 bis 180 Tage verfallene Forderungen
- 50% für 181 bis 360 Tage verfallene Forderungen
- 100% für über 361 Tage verfallene Forderungen

### Vorräte

Die Bewertung der Vorräte erfolgt zu den Anschaffungs- oder Herstellkosten oder zum tieferen realisierbaren Marktwert.

### Sachanlagen

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich notwendiger Abschreibungen. Die Abschreibungen erfolgen linear aufgrund der erwarteten Nutzungsdauer.

Anlagekategorie		Nutzungsdauer in Jahren
<b>Immobilien Sachanlagen</b>		
A0	Bebautes und unbebautes Land, Baurechte	unbeschränkt
A1	Gebäude	400 Monate (33.3 Jahre)
<b>Installationen</b>		
C1	Allgemeine Betriebsinstallationen (Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und Kälteanlagen, Sanitär- und Elektroinstallationen inkl. Verkabelung) Im Brandversicherungswert berücksichtigt	240 Monate (20 Jahre)
C2	Anlagespezifische Installationen Im Brandversicherungswert nicht berücksichtigt	240 Monate (20 Jahre)
<b>Mobile Sachanlagen</b>		
D1	Mobiliar und Einrichtungen	120 Monate (10 Jahre)
D2	Büromaschinen und Kommunikationssysteme	60 Monate (5 Jahre)
D3	Fahrzeuge	60 Monate (5 Jahre)
D4	Werkzeuge und Geräte (Betrieb, Technischer Dienst)	60 Monate (5 Jahre)
<b>Medizintechnische Anlagen</b>		
E1	Medizintechnische Anlagen, Apparate, Geräte, Instrumente	96 Monate (8 Jahre)
<b>Informatikanlagen</b>		
F1	Hardware (Server, PC, Drucker, Netzwerkkomponenten exkl. Verkabelung, usw.)	48 Monate (4 Jahre)

### Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten werden in der Bilanz zum Nominalwert erfasst.

### Rückstellungen

Eine Rückstellung ist eine auf einem Ereignis der Vergangenheit begründete wahrscheinliche Verpflichtung, deren Höhe und/oder Fälligkeit

ungewiss aber schätzbar ist. Die Höhe der Rückstellungen basiert auf der Einschätzung der Organisation und widerspiegelt die per Bilanzstichtag zu erwartenden zukünftigen Mittelabflüsse. Aufgrund von Neubewertungen werden Rückstellungen erhöht, beibehalten oder aufgelöst.

### Organisationskapital

Diese Position umfasst die im Rahmen des statutarischen Zwecks der Organisation einsetzbaren Mittel.

### Rundungsdifferenz

Aufgrund der Darstellung ohne Kommastellen kann es zu Additionsdifferenzen führen.

## 1. Erläuterungen zur Jahresrechnung

Die nachstehenden Nummern verweisen auf die Positionen der Jahresrechnung

		31.12.2025	31.12.2024
<b>1</b>	<b>Flüssige Mittel</b>	CHF	CHF
	Kassa	6'924.50	5'052.35
	Bankguthaben	2'024'815.86	1'920'052.25
	Festgelder und Geldmarktpapiere mit Laufzeit unter 3 Monaten	-	400'000.00
	<b>Total Flüssige Mittel</b>	<b>2'031'740.36</b>	<b>2'325'104.60</b>
<b>2</b>	<b>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>		
	Gegenüber Dritten	286'528.05	261'405.66
	Gegenüber der öffentlichen Hand	78'023.10	84'322.10
	Wertberichtigungen	- 5'705.35	- 5'500.00
	<b>Total Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>358'845.80</b>	<b>340'227.76</b>
<b>3</b>	<b>Übrige kurzfristige Forderungen</b>		
	Gegenüber Dritten	49'321.67	6'108.20
	Gegenüber der öffentlichen Hand	709.35	7'853.10
	<b>Total Andere kurzfristige Forderungen</b>	<b>50'031.02</b>	<b>13'961.30</b>
<b>4</b>	<b>Vorräte</b>		
	Medikamente, Pflege- und medizinischer Bedarf	126.00	1'460.00
	Lebensmittel	9'404.00	21'200.00
	Treibstoff, Energie	-	1'740.00
	Übrige Vorräte	19'082.00	10'040.00
	<b>Total Vorräte</b>	<b>28'612.00</b>	<b>34'440.00</b>
<b>5</b>	<b>Aktive Rechnungsabgrenzungen</b>		
	Guthaben Versicherung	129'916.41	-5'594.60
	Guthaben Stiftung Laim	8'318.35	5'453.50
	Guthaben Bewohnerfonds	8'690.08	11'129.20
	Übrige Aktive Rechnungsabgrenzung	14'670.50	11'714.55
	Guthaben Vorschuss Personal	-	1'000.00
	Nicht fakturierte Dienstleistungen (offene Gutscheine)	320.00	527.00
	<b>Total Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>161'915.34</b>	<b>24'229.65</b>
<b>6</b>	<b>Finanzanlagen</b>		
	Bewohnerfonds	66'351.84	70'327.87
	Personalkasse	5'540.86	3'353.26
	Andere Finanzanlagen (Wohnen im Alter)	-	39'575.00
	<b>Total Finanzanlagen</b>	<b>71'892.70</b>	<b>113'256.13</b>

7	Sachanlagen CHF	Immobilie Sachanlagen	Installationen	Mobile Sachanlagen	Medizin-technische Anlagen	Informatik-anlagen	Total
	<b>Nettobuchwerte 1. 1. 2025</b>	2'633'881.20	603'219.81	182'040.72	9'530.90	37'225.75	3'465'898.38
	<b>Anschaffungs- / Herstellkosten</b>						
	Stand 1. 1. 2025	6'991'779.70	3'547'828.31	954'721.72	431'662.90	136'024.75	12'062'017.38
	Zugänge	40'912.20	81'746.00	74'788.03			197'446.23
	Abgänge			79'625.30			79'625.30
	<b>Stand 31. 12. 2025</b>	<b>7'032'691.90</b>	<b>3'629'574.31</b>	<b>949'884.45</b>	<b>431'662.90</b>	<b>136'024.75</b>	<b>12'179'838.31</b>
	<b>Kumulierte Wertberichtigungen</b>						
	Stand 1. 1. 2025	4'357'898.50	2'944'608.50	772'681.00	422'132.00	98'799.00	8'596'119.00
	Abgänge	225'359.40	26'014.00	79'424.93			330'798.33
	Planmässige Abschreibungen			79'624.90			79'624.90
	<b>Stand 31. 12. 2025</b>	<b>4'583'257.90</b>	<b>2'970'622.50</b>	<b>772'481.03</b>	<b>422'132.00</b>	<b>98'799.00</b>	<b>8'847'292.43</b>
	<b>Nettobuchwerte 31. 12. 2025</b>	<b>2'449'434.00</b>	<b>658'951.81</b>	<b>177'403.42</b>	<b>9'530.90</b>	<b>37'225.75</b>	<b>3'332'545.88</b>

	<b>Nettobuchwerte 1. 1. 2024</b>	2'682'939.39	556'427.48	46'894.85	11'913.90	65'330.25	3'363'505.87
	<b>Anschaffungs- / Herstellkosten</b>						
	Stand 1. 1. 2024	6'910'342.10	3'465'150.98	794'955.85	431'662.90	209'068.80	11'811'180.63
	Zugänge	199'137.60	82'677.33	159'765.87			441'580.80
	Abgänge	117'700.00				73'044.05	190'744.05
	<b>Stand 31. 12. 2024</b>	<b>6'991'779.70</b>	<b>3'547'828.31</b>	<b>954'721.72</b>	<b>431'662.90</b>	<b>136'024.75</b>	<b>12'062'017.38</b>
	<b>Kumulierte Wertberichtigungen</b>						
	Stand 1. 1. 2024	4'227'402.71	2'908'723.50	748'061.00	419'749.00	143'738.55	8'447'674.76
	Abgänge	208'170.20	35'885.00	24'620.00	2'383.00	28'104.50	299'162.70
	Planmässige Abschreibungen	77'674.41				73'044.05	150'718.46
	<b>Stand 31. 12. 2024</b>	<b>4'357'898.50</b>	<b>2'944'608.50</b>	<b>772'681.00</b>	<b>422'132.00</b>	<b>98'799.00</b>	<b>8'596'119.00</b>
	<b>Nettobuchwerte 31. 12. 2024</b>	<b>2'633'881.20</b>	<b>603'219.81</b>	<b>182'040.72</b>	<b>9'530.90</b>	<b>37'225.75</b>	<b>3'465'898.38</b>

		31.12.2025	31.12.2024
<b>8</b>	<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	CHF	CHF
	Gegenüber Dritten	99'009.57	76'995.92
	<b>Total Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>99'009.57</b>	<b>76'995.92</b>
<b>9</b>	<b>Andere kurzfristige Verbindlichkeiten</b>		
	Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungen, Vorsorgeeinrichtungen	20'777.05	29'085.45
	weitere kurzfristige Verbindlichkeiten Dritte (Quellensteuer)	14'943.70	-
	weitere kurzfristige Verbindlichkeiten Dritte (Gutscheine)	544.60	711.60
	weitere kurzfristige Verbindlichkeiten Dritte (MwSt.)	2'032.09	2'938.66
	weitere kurzfristige Verbindlichkeiten Dritte (Personalkasse)	5'570.86	3'353.26
	weitere kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Krankenversicherungen	31'200.00	31'200.00
	<b>Total Andere kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>75'068.30</b>	<b>67'288.97</b>
<b>10</b>	<b>Passive Rechnungsabgrenzungen (kurzfristig)</b>		
	Abrechnung Strom/Wasser Gemeinde Albula/Alvra	39'000.00	9'500.00
	Abrenzungen Personal	43'281.78	41'428.59
	Übrige passive Rechnungsabgrenzungen	28'738.10	42'523.75
	<b>Total Passive Rechnungsabgrenzung (kurzfristig)</b>	<b>111'019.88</b>	<b>93'452.34</b>
<b>11</b>	<b>Andere langfristige Verbindlichkeiten</b>		
	Depotzahlungen/Vorauszahlungen	148'000.00	144'000.00
	<b>Total Andere langfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>148'000.00</b>	<b>144'000.00</b>
<b>12</b>	<b>Passive Rechnungsabgrenzungen (langfristig)</b>		
	Erfolgsbezogene Beiträge/Zuwendungen der öffentlichen Hand	1'558'801.00	1'886'707.00
	<b>Total Passive Rechnungsabgrenzung (langfristig)</b>	<b>1'558'801.00</b>	<b>1'886'707.00</b>

		31.12.2025	31.12.2024
<b>13</b>	<b>Erträge aus Lieferungen und Leistungen</b>		
	Ertrag aus Lieferung und Leistung für Bewohner/Patienten	3'142'341.60	3'157'832.90
	Ertrag aus Leistungen an Personal und Dritte	65'739.45	44'637.30
	Übrige Erträge aus Lieferungen und Leistungen an Bewohner/Patienten	138'335.12	188'300.95
	Leistungsabgeltung der öffentlichen Hand	10'803.80	16'830.00
	<b>Total Erträge aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>3'357'219.97</b>	<b>3'407'601.15</b>
<b>14</b>	<b>Personalaufwand</b>		
	Personal im Pflegebereich	1'210'263.13	1'226'898.42
	Personal Verpflegungsdienst	402'208.72	411'652.47
	Verwaltungspersonal	282'642.04	245'640.78
	Ökonomie, Haus- und Transportdienst	225'486.24	203'431.86
	Personal der technischen Betriebe	101'964.55	91'986.36
	Sozialleistungen	366'326.85	368'404.61
	Übriger Personalaufwand	336'770.46	97'012.47
	<b>Total Personalaufwand</b>	<b>2'925'661.99</b>	<b>2'645'026.97</b>
<b>15</b>	<b>Sachaufwand</b>		
	Medizinischer-/Pflegebedarf	7'924.32	7'425.56
	Lebensmittelaufwand	144'402.60	144'395.01
	Haushaltsaufwand	38'344.34	34'810.68
	Unterhalt und Reparaturen	104'942.35	74'495.84
	Nicht aktivierbare Anlagen	42'794.61	31'120.74
	Aufwand für Energie und Wasser	85'197.95	84'464.90
	Verwaltungs- und Informatikaufwand	123'579.40	144'969.56
	Übriger bewohner-/patienten-bezogener Aufwand	5'605.88	4'212.38
	Übriger nicht bewohner-/patienten-bezogener Aufwand	46'650.06	58'953.99
	<b>Total Sachaufwand</b>	<b>599'441.51</b>	<b>584'848.66</b>

		31.12.2025	31.12.2024
<b>16</b>	<b>Abschreibungen auf Sachanlagen</b>		
	Planmässige Abschreibungen	330'798.33	299'162.70
	Auflösung vermögenswertbezogener Beiträge/ Zuwendungen der öffentlichen Hand	- 327'906.00	- 327'906.00
	<b>Total Abschreibungen auf Sachanlagen</b>	<b>2'892.33</b>	<b>- 28'743.30</b>
<b>17</b>	<b>Finanzergebnis</b>		
	Kapitalzinsertrag	2'375.00	20'356.25
	<b>Total Finanzertrag</b>	<b>2'375.00</b>	<b>20'356.25</b>
<b>18</b>	<b>Betriebsfremdes Ergebnis</b>		
	Mietzinsertrag	4'380.00	3'950.00
	<b>Total betriebsfremder Ertrag</b>	<b>4'380.00</b>	<b>3'950.00</b>
<b>19</b>	<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>		
	Zuschuss aus Sicherheitsfonds BVG)	-	5'089.40
	Kanton GR Ausbildungsbeiträge	5'400.00	2'162.90
	<b>Total ausserordentlicher Ertrag</b>	<b>5'400.00</b>	<b>7'252.30</b>
<b>20</b>	<b>Ausserordentlicher Aufwand</b>		
	Nichtplanmässige Abschreibungen	- 39'575.00	- 40'018.00
	<b>Total ausserordentlicher Aufwand</b>	<b>- 39'575.00</b>	<b>- 40'018.00</b>

## 2. Weitere Angaben

2.1	<b>Allgemeine Angaben</b> Gemeindeverband für das regionale Alters- und Pflegeheim envia in Alvaneu Dorf 7492 Alvaneu Dorf Öffentlich-rechtliche Körperschaft
2.2	<b>Verpfändete Aktiven</b> Per Bilanzstichtag bestehen keine verpfändeten Aktiven
2.3	<b>Bürgschaften</b> Per Bilanzstichtag bestehen keine Bürgschaften
2.4	<b>Ereignisse nach dem Bilanzstichtag</b> Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Vorstand sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung 2025 beeinträchtigen können bez. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.
2.5	<b>Angaben zu den Vollzeitstellen</b> Die Anzahl Vollzeitstellen liegt per 31. 12. 25 bei 36.0% (VJ 30.4%) Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen.
2.6	<b>Eventualverbindlichkeiten</b> Per Bilanzstichtag bestehen keine wesentlichen Eventualverbindlichkeiten bzw. -forderungen.
2.7	<b>Nahestehende Personen</b> Als nahestehende Parteien gelten der Vorstand und die Geschäftsführung des Alters- und Pflegeheims envia. Per 31. Dezember 2025 bestehen keine Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Parteien.
2.8	<b>Personalvorsorgeeinrichtungen</b> Die Mitarbeitenden des Alters- und Pflegeheim envia sind bei der Personalvorsorgestiftung der Profond versichert. Per 31.12.2025 betrug der provisorische Deckungsgrad 110.1% (VJ 110.2%). Es bestehen keine Arbeitgeberbeitragsreserven. Die wirtschaftlichen Auswirkungen der Vorsorgeeinrichtung auf die Gesellschaft werden wie folgt dargestellt:

	Überdeckung per		Wirtschaftlicher Anteil der Organisation		Auf die Periode abgegrenzte Beiträge	Vorsorgeaufwand im Personal-aufwand	
	31. 12. 2025	31. 12. 2024	31. 12. 2025	31. 12. 2024		2025	2024
Profond	110.1%	110.2%	0.0	0.0	5'474	148'601	154'755

2.9	<b>Vorstand</b>	<b>Heimleitung</b>
	Markus Pieren	Arno Rissi
	Daniel Albertin	
	Flavia Balzer	
	Daniel Ulber	
	Madleina Schutz	

Als ausgewiesene Vergütungen (in CHF) werden die Nettovergütungen (nach Abzug der Sozialbeiträge) inkl. Honorare (aus ärztlicher Tätigkeit), Leistungsprämien und Dienstaltersgeschenke festgelegt, die während der Periode zwischen 1. 1. 2025 und 31. 12. 2025 verbucht wurden.

<b>Organe</b>	<b>Netto- vergütungen</b>	<b>Spesen</b>	<b>Gesamt- vergütung</b>	
<b>Vorstand</b>				
Markus Pieren	4'895	441	5'336	
Daniel Albertin	1'076	91	1'167	
Flavia Balzer	1'534	154	1'688	
Daniel Ulber	1'526	248	1'773	
Madleina Schutz	1'526	108	1'633	
<b>Geschäftsführung</b>				
Arno Rissi	112'795	514	113'309	



## BERICHT DER REVISIONSSTELLE

an den Vorstand des Gemeindeverbandes

### **Alters- und Pflegeheim envia, Alvaneu Dorf**

über die Prüfung der Jahresrechnung 2025

---

### **Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung**

#### *Prüfungsurteil*

Wir haben die Jahresrechnung der Alters- und Pflegeheim envia, Alvaneu Dorf, – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2025, der Erfolgsrechnung, der Geldflussrechnung und der Rechnung über die Veränderung des Kapitals für das dann endende Jahr sowie dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER sowie dem Handbuch Swiss GAAP FER des Bündner Spital- und Heimverbandes und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

#### *Grundlage für das Prüfungsurteil*

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Stiftung unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

#### *Verantwortlichkeiten des Vorstandes für die Jahresrechnung*

Der Vorstand ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung, die in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, dem Handbuch Swiss GAAP FER des Bündner Spital- und Heimverbandes, den gesetzlichen Vorschriften und der Statuten ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, die der Vorstand als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Vorstand dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Stiftung zur Fortführung der Tätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Tätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Tätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Vorstand beabsichtigt, entweder die Stiftung zu liquidieren oder Tätigkeit einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

### *Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung*

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse (<http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>). Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

### **Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen**

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Vorstandes ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

**W&P AG**  
**Treuhand Steuern Wirtschaftsprüfung**

Chur, 20. März 2026



Antonio Macri  
zugelassener Revisionsexperte  
leitender Revisor



Maya Baumann

# Bericht der Geschäftsprüfungskommission

## Alters- und Pflegeheim envia

### Bericht 2025 der Geschäftsprüfungskommission

Die unterzeichnenden Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission haben am 10.04.2026, gestützt auf Art. 36 des Organisationsstatuts des Gemeindeverbandes für das regionale Alters- und Pflegeheim envia, die Betriebsrechnung/Bilanz für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Die erwähnte Rechnung wurde bereits durch das Treuhandbüro „W&P AG“ revidiert. Deshalb beschränkten wir uns im Rahmen der Rechnungsprüfung auf Stichproben und setzten die Schwerpunkte auf die Prüfung der Geschäftsführung.

Durch die Rechnungsführerinnen, Frau Sandra Hugentobler und Frau Beatrice Eichholzer wurde uns ein ausführlicher Überblick über die Betriebsrechnung vermittelt. Kleine Einzelheiten wurden direkt mit der Rechnungsführerin besprochen.

Unsere Stichproben umfassten unter anderem:

- Einsicht in die Protokolle der Sitzungen des Vorstandes und der Delegiertenversammlung
- Kostenrechnung/Finanzbuchhaltung
- Bewohnerfonds
- Spenden/Zuwendungen
- Sozialversicherungen
- Debitoren/Kreditoren

Aufgrund unserer Prüfung und gestützt auf den Revisionsbericht der „W&P AG“ stellen wir fest:

- Die Bilanz per 31.12.2025 weist eine Summe von CHF 6'035'583.- aus, und die Erfolgsrechnung vom 01.01.2025 bis 31.12.2025 zeigt einen Ausgabenüberschuss von CHF 198'196.- Das Alters- und Pflegeheim envia wird durch die Heimleitung sehr kompetent und umsichtig geführt.

Gestützt auf unsere Prüfung und die Feststellung der „W&P AG“ beantragen wir, die Jahresrechnung 2025 zu genehmigen und der Heimleitung, der Rechnungsführerinnen Frau Sandra Hugentobler und Frau Beatrice Eichholzer und den verantwortlichen Organen, unter Verdankung der geleisteten wertvollen Dienste, Entlastung zu erteilen.

Alvaneu Dorf, 10. April 2026

Die Geschäftsprüfungskommission



Edith Bisculm  
Brienz/Brinzauls



René Tiefenthal  
Tiefencastel



Jachen Valentin  
Bergün/Bravuogn



